



4/11

PLANTING STORIES

mit
Friedenslilie



Co-funded by
the European Union

KULTUR
ZEST e.V.



Willkommen

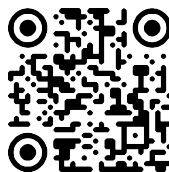
Das Projekt „**The Planting Stories** (Pflanzengeschichten) – Selbstgesteuerte Lernwege“ wird von KulturNest e.V. Deutschland und Tilia – Verein zur Förderung von Kultur und Kulturerbe, Kroatien, präsentiert.

Bei eingehenden Recherchen in beiden Ländern haben wir ein einfaches und überraschendes Phänomen entdeckt, das zwischen Menschen und Pflanzen auftritt. Wenn wir uns wirklich mit unseren Zimmerpflanzen verbinden, gedeihen sowohl wir als auch sie.

Aus diesen Erfahrungen heraus haben wir 11 Zines (Magazine) für Menschen erstellt, die neugierig sind, wie sie ihre Verbindung zu Pflanzen und zu sich selbst entwickeln können. Diese unterhaltsamen Zines sind voller einfacher Aktivitäten, Reflexionen und Ideen, die dazu einladen, deine Beziehung zu Pflanzen auf deine eigene Weise und in deinem eigenen Tempo zu erkunden.

Die Zines können auf jedem normalen Drucker ausgedruckt und jederzeit verwendet werden – egal, ob du eine einzelne Pflanze oder eine ganze grüne Ecke zur Verfügung hast. Es gibt keine richtige oder falsche Art, mit ihnen zu arbeiten.

Um die gesamte Palette der Planting Stories– Lehrmaterialien, weitere Informationen zum Hintergrund dieses Zines und zur Verwendung zu erhalten, scanne bitte diesen QR-Code:





Eine
Pflanze
finden

Zeit
finden

Einen
Platz
finden



Linien

Schau genau hin.
Welche Linien siehst
du in der Pflanze?
Zeichne mit deinem
Stift frei, was du
beobachtest.



Verbinde
die Linien
von beiden
Seiten.



Schau genau hin.
Welche Linien siehst
du in dir selbst?
Zeichne mit deinem
Stift frei, was du
beobachtest.

Verbinde
die Linien
von beiden
Seiten.



Farben



Schau genau
hin. Welche Farben
siehst du in der
Pflanze und um sie
herum? Lass die
Farben die Seite
füllen.

Kombiniere
die Farben.





Schau genau
hin. Welche Farben
nimmst du in dir
und um dich herum
wahr? Lass die
Farben die Seite
füllen.



Kombiniere
die Farben.



Pflege. Gieße die Pflanze, wenn die Blätter leicht zu welken beginnen – sie erholen sich schnell wieder. Topfe sie alle 1–2 Jahre um. Halte sie von direkter Sonneneinstrahlung fern. Schütze sie vor Kälte.

Wurzeln. Sie wachsen oft so dicht, dass sie einen festen Ball bilden. Die Friedenslilie bildet auch horizontale Rhizome aus, die Nährstoffe speichern und neue Triebe und Blätter hervorbringen sowie neue Wurzeln nach unten wachsen lassen können.





Blüten. Die weiße „Blüte“ ist eigentlich ein einzelnes Blatt. Darunter verbergen sich, fast unbemerkt, dutzende winziger Blüten, die sich an einem blassen Stiel gruppieren. Es ist ein stilles Geheimnis der Pflanze, das nur denen offenbart wird, die genau hinschauen.

Fakten. Die Friedenslilie ist keine echte Lilie, sondern eine Spathiphyllum, die aus den warmen, schattigen Wäldern Mittel- und Südamerikas stammt. Sie wächst dicht am Boden unter hohen Bäumen. Sie symbolisiert Frieden und Schutz.



Details

Zeichne Details
der Pflanze, die sie
einzigartig machen.



Details
dazwischen.





Zeichne Details von
dir selbst, die dich
einzigartig machen.



Details
dazwischen.



Präsenz in



Ich frage mich, was passieren würde, wenn du mehrere Minuten lang still neben einer Pflanze sitzen würdest. Ich frage mich, was dir auffallen würde.

der Stille

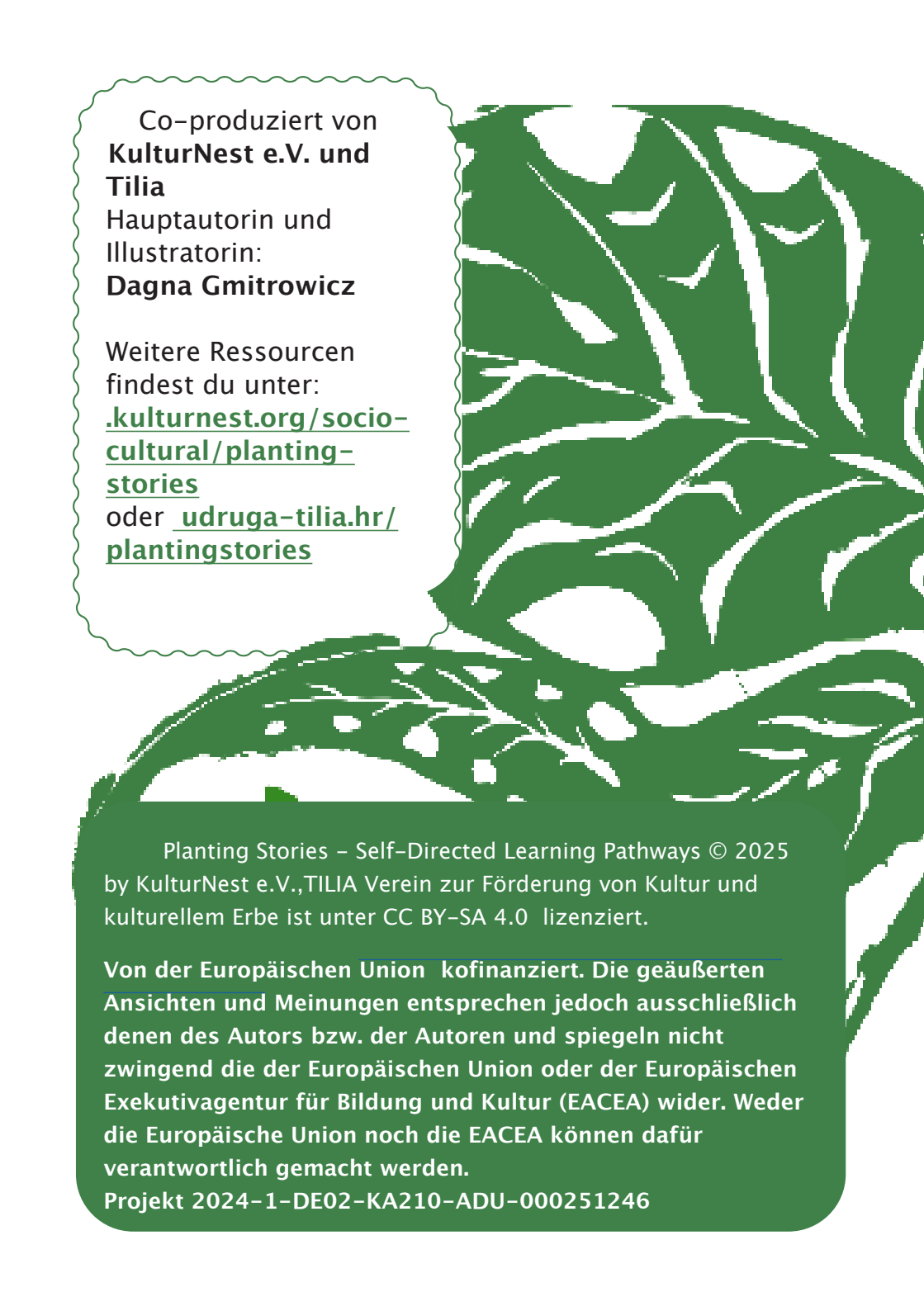




Nutze diesen Raum zum Nachdenken. Nimm deinen Stift und schreibe alle Gedanken auf, die dir in den Sinn kommen, ohne sie zu bearbeiten oder zu bewerten. Freies Schreiben.

Schreiben





Co-produziert von
**KulturNest e.V. und
Tilia**

Hauptautorin und
Illustratorin:
Dagna Gmitrowicz

Weitere Ressourcen
findest du unter:

[.kulturnest.org/socio-
cultural/planting-
stories](https://kulturnest.org/socio-cultural/planting-stories)

oder [udruga-tilia.hr/
plantingstories](https://udruga-tilia.hr/plantingstories)

Planting Stories – Self-Directed Learning Pathways © 2025
by KulturNest e.V., TILIA Verein zur Förderung von Kultur und
kulturellem Erbe ist unter CC BY-SA 4.0 lizenziert.

**Von der Europäischen Union kofinanziert. Die geäußerten
Ansichten und Meinungen entsprechen jedoch ausschließlich
denen des Autors bzw. der Autoren und spiegeln nicht
zwingend die der Europäischen Union oder der Europäischen
Exekutivagentur für Bildung und Kultur (EACEA) wider. Weder
die Europäische Union noch die EACEA können dafür
verantwortlich gemacht werden.**

Projekt 2024-1-DE02-KA210-ADU-000251246